

Touareg 2 oder Multivan T5

Beitrag von „klut007“ vom 19. April 2012 um 08:55

Hallo,

ich bin schon lange interessierter Leser des Forums und hab viel Nützliches gefunden! Nun wollte ich Euch mal eine Erfahrung weiter geben...

5 Jahre bin ich den Touareg 1 V6 TDI gefahren und habe das Auto geliebt. Der Familie zur Liebe haben wir uns entschlossen auf einen Multivan umzusteigen. Drei kleine Kinder in den Kindersitzen auf der Rückbank ging, war aber immer sehr "fummelig". Also ab zum Händler und einen T5 Highline TDI mit 180 PS erstanden. Der T5 fährt wunderbar (Automatik), die Fahrgeräusche sind deutlich, die Türen gehen nicht satt zu, Busfeeling will gelernt sein, Platz für die Fahrgäste ist reichlich, der Kofferraum ist bei etwas weiter zurück gefahrener Position allerdings nicht besonders groß. Alles in allem ein tolles Auto, aber mit einem Touareg nicht vergleichbar. Ihr merkt schon, glücklich war ich nicht!

Also bin ich wieder zu meinem netten Händler und hab glücklicher Weise den Bus nach 2 Wochen stornieren können. Dafür hab ich einen T2 (V6TDI Blue Motion) gekauft und bin nun überglücklich. Die Kindersitze sind hinten immer noch fummelig, aber das ist mir egal (ich sitze ja nicht hinten). Die Fahrkultur, die Technik, auch alle Neuerungen sind wunderbar.

So habe ich Lehrgeld bezahlt, kann nur jedem raten, der überlegt vom Touareg auf Multivan umzusteigen, den letzteren genau unter die Lupe zu nehmen und längere Zeit Probe zu Fahren!

Beitrag von „macko“ vom 20. April 2012 um 12:56

Hallo Klut007,

kann Deinen Bericht gut nachvollziehen. Mir würde es mit meinen drei Jungs vermutlich ähnlich gehen...

Mir reicht es schon, wenn ich in der Arbeit einsatzbezogen mal den T5 nehmen muss. 

T fahren ist einfach was Besonderes!

Gruss
Marco

Beitrag von „jamesbond“ vom 20. April 2012 um 14:32

Hallo,

meine letzten 6 Autos waren teilweise abwechselnd 3 Touaregs und 3 VW-Busse.

Das "Bulli-Feeling", man könnte damit in die ganze Welt ... gegen das Touareg-Gefühl, man kommt mit ihm überall hin, wenn man nur will

Obwohl man meist keins von beiden dann wirklich richtig macht 😄

Aber man hat immer das Gefühl ... man könnte, wenn man wollte biggrin biggrin unknown

Die Entscheidung ist mir bis auf den ersten Touareg (den wollte ich unbedingt) immer wieder schwer gefallen.

Bei jetzt gefahrenen 50.000km/Jahr fühle ich mich mal wieder im T. gut aufgehoben.

LG
james

Beitrag von „klut007“ vom 21. April 2012 um 07:54

Hallo,

ja der Bulli hat schon auch ein cooles Image von Freiheit und Unabhängigkeit! Da ich fünf Jahre nur Touareg gefahren bin, hab ich mich aber zu sehr an die "Luxus" Fahreigenschaften gewöhnt und die Situation unterschätzt.

Mir ist beim Bus aufgefallen, dass der Kofferraum zwar sehr hoch, aber nicht sehr tief ist, wenn die Rückbank für die Fahrgäste sehr bequem eingestellt ist... Wenn ich mal Dinge von 1,5 Meter Länge transportieren wollte, hatte ich Probleme, denn die Rückbank ließ sich zwar umklappen, aber man hat dann keine ebene Fläche. Dies fand ich sehr unpraktisch. Ausserdem sind mir die Gepäckstücke beim Aufmachen der Heckklappe regelmäßig entgegen gepurzelt.

Es hat mir auch nicht gefallen, dass man bei Autobahnfahrten mit den hinteren Fahrgästen (3. Reihe) nur noch sehr schlecht kommunizieren konnte (Fahrgeräusche). Natürlich sitzen die ja auch ziemlich weit weg, aber das war schon nervig! Nicht umsonst gibt es ja ein eigenes Kommunikationssystem (Mikroverstärkung über den Sitzen) für den Bus.

Ausserdem gibt es beim Bus, meines Wissens nach, die AHK nur abnehmbar. Das ist im Gegensatz zur Anklappbaren beim Touareg auch ein grosser Nachteil für Leute, die sie oft einsetzen.

Positiv fand ich beim Bus die Schiebetüren, dadurch war das Anschnallen der Kinder super bequem. Jetzt geht es zwar mit den drei Kindersitzen, aber das Anschnallen ist fummelig. Auch die Übersicht und Rundumsicht ist im Bus m.E. besser als im Touareg II.

Gut, sicherlich alles nichts Neues von mir, aber vielleicht hilft es ja dem ein oder anderen...

Beitrag von „Tigi“ vom 17. März 2013 um 00:16

... genau diese Entscheidung steht bei uns nun an,...

Aktuell fahren wir einen T5.2 Highline DSG, den ich "unerwartet" zu sehr guten Konditionen verkaufen kann. Nun stellt sich die Frage, wieder einen Bulli oder, back to the roots,.. Touareg? Meine Frau ist für den Bulli, ... Knopfdruck,.. Schiebetür auf,.. junior rein,..und bei schlechtem Wetter gleich mit durch die Schiebetür rein und los.

Ich bin tendenziell eigentlich eher für den Touareg, ... mehr Fahrspass und fertig 😎:).

Die wichtigsten Fragen in diesem Zusammenhang sind für mich:

1. Kann ich einen ISO Fix Kindersitz auf dem mittleren Sitzplatz im Fond befestigen?
2. Falls ein ISO Fix Kindersitz nicht möglich ist, kann ich sicherlich einen "normalen" Kindersitz per Gurt befestigen, oder?
3. Finden bei einem in der Mitte des Fonds montierten Kindersitz, rechts und links daneben, noch 2 Erwachsene genügend Platz, oder ist das eher eine Notlösung?

...ggf. alles Argumente für einen Touareg.

Ich eine kurze Rückmeldung aus dem Forum würde ich mich sehr freuen.

Danke & Gruß, aus dem Solling.

Beitrag von „klut007“ vom 17. März 2013 um 07:57

Hallo,

ist eine schwierige Entscheidung!

Der Mittelsitz hat kein Isofix, der Dreipunktgurt lässt aber eine gute Befestigung des Kindersitzes zu! Was hast Du denn für einen Sitz? Ich hab auf der Rückbank drei Kindersitze und das geht problemlos.

Die Kindersitze für die grösseren Kinder (ab 15 KG) befestige ich mit Gurt. Wenn meine Frau mal hinten neben einem dieser Kindersitze sitzt (z.B. zum Anreichen von Getränken und Pommes und und und...), dann hat Sie absolut ausreichend Platz, dies ist keine Notlösung.

Im Multivan hat man da natürlich mehr Platz, die Anreicherung für die Kleinen war dort aber durch die weiteren Wege komplizierter.

Es sind beides super Autos, das Fahrgefühl im Touareg entspricht halt eher einer Luxusklasse, genau wie die ganze Innenausstattung mich deutlich mehr anspricht als im T5 Highline. Der T5 hat halt wieder andere Vorteile...

Ich hab meine schnelle Umtauschaktion des T5 wieder zum Touareg noch nicht bereut und hoffe ich konnte Dir etwas helfen,

Grüsse

Knut

Beitrag von „Peter_S“ vom 17. März 2013 um 10:01

Wir haben unseren T5 MV Highline einfach behalten.... 

Das Fahrgefühl im Touareg ist natürlich besser, der Nutzwert des Busses dafür überragend. 1,5m lange Gegenstände kommen von der Seite her ins Auto, fertig. 7 Sitze sind eben 7 und nicht 5 Sitze (für die Einzelsitze gibt es m.W. Auch Isofix-Halterungen).

Dass ein Nutzfahrzeug nicht den Komfort eines SUV bieten kann ist klar. Der 180 PS Biturbo soll allerdings eine Enttäuschung sein (wir haben noch den Fünfzylinder mit 174 PS) und war auch der Grund für mich auf den Touareg umzuschwenken. Den V8 möchte ich nicht mit dem R5 vergleichen, das wäre unfair, vielleicht aber so viel, daß ich mit dem Touareg bei einer angestrebten Reisegeschwindigkeit* von 180 km/h genau so viel verbrauche wie beim Bus mit 130 km/h. Der Bus kann auch schneller, das kostet dann aber Expresszuschlag. Und einen 100-Liter-Tank bekommt man auch nicht für ihn.

Versuche andererseits mit einem mal eine neue Gartenmöbel-Sitzgruppe in den Touareg zu bekommen....

Gruß

Peter

*Tempomat auf diesen Wert eingestellt, tatsächliche Geschwindigkeit je nach Verkehrssituation

Beitrag von „klut007“ vom 17. März 2013 um 10:12

Ja wie gesagt, der T5 hat schon viele Vorteile!

Beim Transport besonders längerer Gegenstände, hab ich allerdings festgestellt, dass die umklappbare Rückbank im T5 eher unpraktisch ist. Man kriegt hier keine ebene Fläche, die ist im Touareg m.E. länger (bei umgeklappter Bank). Gartenmöbel transportiere ich nicht so häufig, wenn es mal was Sperriges ist, kommt es in meinen Anhänger.

Ob man 7 Sitze braucht, muss natürlich auch jeder individuell entscheiden. Wir sind 5 Personen in der Familie und hätten die 2 Zusatzsitze sicherlich auch 3-4 Mal im Jahr genutzt.

Touareg ist eben Touareg, mir geht dabei das Herz auf!:biggrin:

Beitrag von „Peter_S“ vom 17. März 2013 um 10:22

Man kann die Sitze ja auch einfach herausnehmen und die Sitzbank weiter nach vorne verschieben. Dann ist der Kofferraum so lang, groß und auch eben, dass Du fast einen Touareg hineinstellen kannst... Ist ja eben ein MULTivan! 😄

Wie gesagt, vom fahren her ist der Touareg wesentlich angenehmer, meinen habe ich jetzt 4 Wochen und möchte eigentlich gar nicht mehr aussteigen; den MV bin ich seitdem gar nicht mehr gefahren, habe ihn aber in der Firma behalten als "Einsatzfahrzeug"...

Gruß

Peter

Beitrag von „queenstourer“ vom 17. März 2013 um 13:03

Hallo,

möchte als Vater von 3 Kindern (14, 12, 2,5 Jahren) auch noch meine Erfahrung kundtun.

Kindersitz (Recaro) in der Mitte ist nicht unbedingt ratsam weil die äusseren beiden dann nur unzureichend an Ihre Gurtschlösser kommen, ist besser an einen der äusseren Plätze aufgehoben.

Ausserdem hat man schneller das Kind aus der Türe draussen falls das Frühstück wieder zurückkommt (so passiert auf dem Heimweg vom WFT 2013). Und nur ein Kind kriegt den Sabber ab:biggrin: .

Platzangebot auch mit nem Erwachsenen, Kindersitz und Jugendlichen hinten eigentlich ausreichend und bequem!

Soweit meine Erfahrung mit dem T. Bus kann ich nicht beurteilen!

Gruss

Martin
queenstourer

Beitrag von „klut007“ vom 18. März 2013 um 16:49

Hallo,

"einfach herausnehmen" lassen sich die Sitze beim MV nun wirklich nicht, und der "riesen" Kofferraum des MV wird den zwar ca. 10cm kürzeren, aber breiteren Touareg wohl auch nicht schlucken...;)

Ansonsten hätte ich aber auch gern einen MV als Zweitwagen!

LG

Beitrag von „Peter_S“ vom 18. März 2013 um 19:09

Also ich finde das nicht zu schwierig, die Einzelsitze zu entfernen!?!? Klar, sie wiegen ein wenig, aber im Gunde bekommt man das doch auch alleine ganz gut hin.... Finde ich jedenfalls....

Natürlich ist der Touareg nur 10cm kürzer, dafür hat der MV aber auch keine solch imposante Haube vor der Windschutzscheibe... Klar, ein Ganter Touareg passt nicht rein, aber ein Up! Mit etwas schieben vielleicht 😏 😄 :biggrin:

Beides sind Prima Autos, jedes für seinen Zweck mit den spezifischen Stärken!

Gruss

Peter

Beitrag von „Tigi“ vom 14. April 2013 um 10:56

Danke für die Infos.

... unsere Entscheidung ist nach langem "hin und her", "für und weider" gefallen...nach 3 Jahren T5 Bulli gibt es nun wieder nen Touareg 🤔. Den ersten Kandidaten schauen wir am Freitag an,.. wenn er es ist, noch bis zur 19.KW warten (Werkswagen) und dann gehts los:D

Ich bin mir sicher, die richtige Entscheidung getroffen zu haben, meine Frau muss sich erst noch vom Bulli verabschieden, der geht Montag weg. ... es bleibt spannend.

Grüsse aus dem Solling

Beitrag von „Sittingbull“ vom 14. April 2013 um 11:54

[Zitat von Tigi](#)

... es bleibt spannend.

Hallo Tigi,

auch deine Gattin wird bald zufrieden sein 🤔

Grüße von Stephan 🗨️

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 14. April 2013 um 20:31

Moin,

das Platzangebot hinten im T1 ist aus meiner Sicht recht bescheiden (insbesondere die Beinfreiheit) und im neuen Touareg wesentlich verbessert worden! Somit hast Du die richtige Entscheidung getroffen. Ich hatte auch einen T5 zur Probe und war schlicht entsetzt über die Verarbeitungsqualität, die Innengeräusche und den schwachen (obwohl größten) Motor 😬 Dabei kostet ein vernünftig ausgestatteter T5 immerhin um die 80 TEUR.

Tschüss

Michael

Beitrag von „Tigi“ vom 15. April 2013 um 10:17

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

Moin,

das Platzangebot hinten im T1 ist aus meiner Sicht recht bescheiden (insbesondere die Beinfreiheit) und im neuen Touareg wesentlich verbessert worden! Somit hast Du die richtige Entscheidung getroffen. Ich hatte auch einen T5 zur Probe und war schlicht entsetzt über die Verarbeitungsqualität, die Innengeräusche und den schwachen (obwohl größten) Motor 😬 Dabei kostet ein vernünftig ausgestatteter T5 immerhin um die 80 TEUR.

Tschüss

Michael

Hallo Michael,

da der Bulli nun verkauft ist, stehen wir zu unserer Entscheidung und der Touareg kann sich täglich, ab 05.2013, meiner Frau "beweisen":). Falls ich dann auch mal in den Genuß komme, ich werde berichten.

Zum Bulli, ich finde die Verarbeitungsqualität (kann nur für die Highline Ausstattung sprechen) nicht schlecht denke das ist zeitgemäß. in Verbindung mit Dammglas sind die Innengeräusche für mich akzeptabel. Die 180PS bei 2L Hubraum sind nicht gerade Racing tauglich, reicht mit 6 Personen aber für eine Reisegeschwindigkeit von 160/170 km/h. Der Preis ist wirklich etwas

heftig, allerdings hat mich der Wiederverkaufswert positiv überrascht.

... unglaublich, jetzt verteidige ich gerade unser "altes" Fahrzeug:biggrin: , aber als Bulli-Familienauto hat der T5 wirklich echte Qualitäten.

Nicht das ein falscher Eindruck entsteht, wir haben uns freiwillig für den Touareg entschieden.

Gruß aus dem Solling

Beitrag von „Eifel“ vom 17. April 2013 um 18:00

Ach Tigi,

ist doch vollkommen ok und menschlich, bei jeder Neubeschaffung gibt es (fast) immer ein lachendes und ein weinendes Auge.

Oder ist das bei Euch anders?

Gruß Günter

Beitrag von „Tigi“ vom 12. Mai 2013 um 21:51

So, nun ist es soweit, haben den "Neuen" am Mittwoch abgeholt.

Der erste Eindruck, der neue V6 TDI 180kw, ...kein Vergleich zum MV 132kw, der Hammer :-).

Was sofort auffällt ist, das der T5 trotz 10cm mehr Länge bei ca. gleicher Breite etwas handlicher wirkt, was wohl an der Sitzposition quasi direkt auf dem Motor liegt.

Ansonsten überzeugt der "Neue" durch die hohe Verarbeitungsqualität und das wesentlich angenehmere Fahrgefühl.

... ab Montag gilt es, dann muss sich der "Neue" im "Tagesgeschäft" mit Frau und Kind bewähren, bin mal gespannt 😊

Meine Sympathien sind klar an den Touareg vergeben.

Für mich stellt sich nach der ersten Fahrt die Frage, wie genau ist die Verbrauchsanzeige? Der Durchschnittsverbrauch auf der Autobahn bei ca. 130km/h hat mich sehr positiv überrascht

ca.8,5 +/- Liter und auch nach etlichen Kurzstrecken in den zurückliegenden Tagen nur 8,9 Liter, ist der Verbrauch wirklich realistisch?

Gruß,

Beitrag von „coala“ vom 13. Mai 2013 um 12:35

Zitat von Tigi

[...] Für mich stellt sich nach der ersten Fahrt die Frage, wie genau ist die Verbrauchsanzeige? Der Durchschnittsverbrauch auf der Autobahn bei ca. 130km/h hat mich sehr positiv überrascht ca.8,5 +/- Liter und auch nach etlichen Kurzstrecken in den zurückliegenden Tagen nur 8,9 Liter, ist der Verbrauch wirklich realistisch? [...]
Gruß,

Servus und Glückwunsch zum neuen Auto!

Also bei mir schummelt die Verbrauchsanzeige um rund 0,5 l. In welche Richtung brauchst du wohl nicht fragen 😞 War auch bei den beiden Vorläufern ziemlich ähnlich gelagert. Man kann mittels VCDS - wenn man nach einigen Tankfüllung weiß, um wie viel er mogelt - einen Korrekturfaktor eingeben um die Mogelei so weit als möglich zu egalisieren. Ich habe das nicht gemacht, denn mit der Zeit merkt man eh um wie viel es etwa fehlt und addiert das automatisch hinzu. Spätestens an der Tankstelle holt dich dann eh die Realität ein...

Grüße
Robert

Beitrag von „MyDu“ vom 23. Mai 2013 um 14:17

Hallo zusammen,

nach 5 Jahren Multivan (174PS) bin ich seit November auf einen T1 GP umgestiegen - hätte ich das mal eher gemacht.

Zugegeben, der T5 ist mit 3 Kindern und Wohnwagen wegen der Platzverhältnisse das bessere Urlaubsfahrzeug und es gab in den 5 Jahren auch keinerlei Defekte.

Im Stadtverkehr war mir der T5 immer zu groß und zu unhandlich, nicht nur im Parkhaus - der T fühlt sich hier viel kleiner an als er eigentlich ist.

Der Hauptvorteil liegt aber im Qualitätsunterschied, mein T5 hat geklappert und sich auf schlechterem Gelände verwunden - hier liegen Welten zum Touareg, vom Komfort ganz zu schweigen. Die 2 Liter Mehrverbrauch nehme ich dafür gern in Kauf und brauche auch keine Angst mehr zu haben, auf einer nassen Wiese mit dem Wohnwagen stecken zu bleiben.

Grüße

Jörg